

MFG als Chance

– weil Politik dem Volk dienen muss

(RS) Die diesjährige Tiroler Landtagswahl wird so spannend wie noch nie. Welche Zukunft wählt Tirol für sich? Lässt man sich abermals auf das Versagen der Systemparteien ein oder geht man neue Wege?



Mag. Markus Huter, Imst, tritt gemeinsam mit Dr. Maurice Heger, Zahnarzt in Stams, David Gstrein, Künstler aus Wenss und Nicole Klotz, Tourismusfachfrau und Landwirtin in Sölden an.

Foto: Alois Endl

Eines ist sicher, am 25. September blickt ganz Österreich nach Tirol und fragt sich, welche politischen Veränderungen werden durch Tirol ermöglicht? Hoffen wir, dass sich die Tiroler ihrer Vergangenheit als Freiheitskämpfer erinnern und endlich aufstehen.

Gemeinsam haben wir die Chance, einen neuen politischen Weg zu starten – Politik, die dem Volke dient und sich nicht den Machtinteressen globaler Konzerne unterwirft.

GANZ TIROL GEGEN DAS VERGESSEN. Am Wahltag werden sich die Tiroler an den Versuch erinnern, dass man eine Impfpflicht einführen wollte. Das wird man der Tiroler ÖVP nie vergessen. Die Tiroler haben auch nicht vergessen, was ihren Kindern an den Schulen angetan wurde, wie alte Menschen einsam in den Heimen starben und wie Betriebe (verfassungswidrig) zwangsgeschlossen wurden. Niemand vergisst, dass die Grünen, die SPÖ und die NEOS diese Politik mittrugen. Nach wie vor ist die MFG die einzige Partei, die geschlossen für das Beenden aller Corona-Maßnahmen auftritt.

SCHLUSS MIT DIKTATUR ÜBER GESUNDHEITSPOLITIK. Die WHO diktiert unsere Gesundheitspolitik und sorgt dafür, dass wir von der Pharma- und Gesundheitsindustrie ausgeplündert werden. In Zukunft kann die WHO

Pandemien auf „Knopfdruck“ auslösen. Deswegen initiierte die MFG das Volksbegehren – Raus aus der WHO!

MFG STEHT FÜR SELBSTBESTIMMUNG UND TRANSPARENZ. Die MFG fordert ein deutliches NEIN zu politischer Einflussnahme durch Konzerne, Stiftungen und internationaler Institutionen, dafür ein absolutes JA zur Neutralität und zum Bargeld. Der Steuerraub und die schleichende Enteignung der Tiroler – insbesondere durch die rasante Inflation und den massiven Euro-Verfall, aufgrund unkontrollierter „Gelddruckerei“ – muss beendet werden. Unsere Unabhängigkeit muss gewährleistet bleiben.

FÜR DIE FAMILIE, REGIONALITÄT UND WIRTSCHAFT. Die Familie ist unser höchstes Gut. Die MFG fordert deshalb ein Grundgehalt für Mütter und Väter, damit eine selbstbestimmte Kindererziehung und ein gesundes Familienleben wieder möglich sind. Die Lohn- und Einkommenssteuer gehören gesenkt, das Pensionssystem reformiert sowie Klein- und Mittelbetriebe und auch die Land- und Almwirtschaft rasch und unbürokratische unterstützt. Vor allem Regionalität und Selbstversorgung liegen der MFG am Herzen, diese müssen vordringlich gefördert werden.

ANZEIGE

Bergherbstein Hochoetz

Wandern & Kulinarik von 11. September bis 23. Oktober



Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm mit kulinarischen Highlights diesen Herbst auf Besucher in Hochoetz.

Foto: Ma

(mw) Ein breites Programm mit zahlreichen Events wird im Herbst in Hochoetz angeboten. Am 11. September startet das Herbstfest mit den Pfundskerlen und am 18. September steigt das 14. Alphorntreffen. Auch die Volksmusiktage finden diesen Herbst statt. Jeden Dienstag treten Klaus und Johann auf der Bielefelder Hütte auf. Zudem gibt es weitere Veranstaltungen am 17. September sowie am 2., 9., 16. und 23. Oktober. Auch Widis Sommerprogramm findet noch bis 21. Oktober statt. Zusätzlich gibt

es attraktive Angebote von geführten E-Bike-Touren bis hin zu geführten Wanderungen. Das Motto für das Jahr lautet „traditionell und regional“. Insofern werden zahlreiche Köstlichkeiten vom Wild über Spezialitäten rund um den Haiminger Apfel bis hin zu hausgemachten Bauernschinken angeboten. Darüber hinaus sind noch bis 18. Oktober die Farne-Wanderung „Abenteuer im Latzlicht“ statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr. Die Bergbahnen sind noch bis 23. Oktober geöffnet.



TROFANA STADL MILS BEI IMST
FR 9.9.2022 · 19 UHR

„MFG“ INFOVERANSTALTUNG
ZUR TIROLER LANDTAGSWAHL
AM 25.09.2022



www.mfg-oe.at

MODERATION
PETER ZISSER
Mitglied des MFG Landesverband
Bezirkssprecher
Landeck

SPANNENDE REFERATE VON
Dr. Gerhard Pöttner
sowie von einigen Mitgliedern des MFG Landesverband Tirol

Für musikalische Unterhaltung sorgt Ingo Stecher